

Wegfall der Maskenpflicht und der Tests in NRW

Beitrag von „Mueller Luedenscheidt“ vom 19. März 2022 12:28

Zitat von Susannea

Vielleicht das selbe was Österreich abgeleitet hat. Die hatten ja alles abgeschafft, nun müssen in Innenräumen doch wieder Masken und zwar sogar FFP2 getragen werden.

Frage ist, ob wir nicht gleich gucken können und warum wir immer erst selber Fallen müssen statt den Unsinn, den andere schon vorgemacht haben, dann gleich zu lassen.

Ich durchblicke noch nicht, wann Ländervergleiche nun legitim sind und wann nicht.

In Großbritannien gelten meines Wissens seit einigen Wochen keinerlei Corona-Beschränkungen mehr. Selbst die Quarantänepflicht wurde abgeschafft und durch selbstverantwortliches Handeln ersetzt. Die Anzahl der Intensivpatient*innen und der Todesfälle beträgt trotzdem nur einen Bruchteil im Verhältnis zu vorherigen Wellen. Ist der Vergleich auch relevant?

Übrigens stehen die Länder, die eine No-Covid-Strategie gefahren haben, seit einiger Zeit auch nicht mehr so vermeintlich glänzend da, wie noch vor einigen Monaten. Offenbar ist diese Strategie also auch nicht auf langfristigen Erfolg ausgelegt. Aus meiner Sicht ist das nicht besonders überraschend.

Zur aktuellen Pandemiepolitik in Deutschland: Mir ist nach wie vor nicht klar, wie diejenigen, die die aktuellen Maßnahmen für angemessen halten oder sich sogar schärfere Maßnahmen wünschen, einen Ausweg aus dieser Situation vorstellen. Meines Erachtens bietet Omikron nämlich genau diesen. Bei hohen Inzidenzen ist das Gesundheitssystem nicht überlastet. Die Impfungen bieten einen guten Schutz vor schweren Verläufen. Abgesehen von den Allerjüngsten, die aber zum Glück sowieso kein erhöhtes Risiko für einen schweren Verlauf haben, können sich nahezu alle, die möchten, impfen lassen. Was fehlt also noch für eine weitgehende Rückkehr in die vorpandemische Normalität?